

Wiesbaden, Schiersteiner Straße, 08.08.2014, 07:30 Uhr



(He) Freitagmorgen löste ein Wiesbadener (42) in der Schiersteiner Straße einen Einsatz mehrerer Rettungskräfte aus, welcher jedoch glücklicherweise ohne besondere Zwischenfälle abgeschlossen werden konnte.

Der Wiesbadener hatte sich gegen 07:30 Uhr über Notruf bei der Polizei gemeldet und davon berichtet, dass er eine Waffe habe und diese einsetzen wolle. Er erklärte, "dass mal jemand vorbeikommen solle".

Da man zunächst von einer unklaren Gefahrensituation ausgehen musste, wurden mehrere Einsatzfahrzeuge von Polizei und Rettungsdienst entsandt. Vor Ort gelang es den eingesetzten Kräften den Mann festzunehmen.

Eine Schusswaffe wurde in der Wohnung aufgefunden. Diese wurde zur genaueren Untersuchung einem Schusswaffensachverständigen übergeben.

Da gesundheitliche Probleme bei dem 42-Jährigen nicht ausgeschlossen werden konnten, wurde er zur weiteren Untersuchung in ein Krankenhaus verbracht. In der Wohnung befanden sich keine weiteren Personen. Verletzt wurde niemand.